



Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne

Sport und Entwicklungspolitik: Zusammenspiel oder Rhetorik?

5. Mai 2015

Podiumsdiskussion

Hörsaal 2, 17.30Uhr



Ministerin für Bundesangelegenheiten,
Europa und Medien
des Landes Nordrhein-Westfalen



Podiumsdiskussion mit:

Gerald Guskowski (GIZ Bonn)
Siebo Janssen (Universität zu Köln)
Marianne Meier (terre des hommes)

Clemens Mulokozi (Jambo Bukoba)
Karen Petry (DSHS)
Eröffnung: Jürgen Mittag (DSHS)

Moderation: Bastian Rudde (Deutschlandfunk)

Institut für Europäische
Sportentwicklung und Freizeitforschung

Im Zusammenspiel? Sport und Entwicklungszusammenarbeit

Während die Entwicklungspolitik sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene bereits auf eine lange Geschichte und zahlreiche Projekte zurückschaut, stellt das Thema "Entwicklungszusammenarbeit und Sport" ein Feld dar, das erst in der letzten Dekade ins Blickfeld von Politik, Verbänden und Öffentlichkeit gerückt ist.

Insgesamt wird die Debatte bestimmt durch die Frage, was Sport und Bewegung überhaupt im Kontext von Entwicklungszusammenarbeit leisten kann. Vorrangige Ziele wie Armutsbekämpfung, Aufbau von Bildungssystemen und Verbesserung der Infrastruktur haben sportbezogene Aktivitäten immer einem Legitimationsdruck unterzogen. Außerdem wurde darauf hingewiesen, dass auf keinen Fall der Schluss gezogen werden darf, dass die Bedürfnisse und Motive Sport zu treiben für alle Menschen auf der Welt gleich seien. Ebenso erweist es sich als Fehler, Richtlinien, Sportmuster und Curricula, die bei uns gelten und erfolgreich sind, unreflektiert auf andere Länder zu übertragen. Insofern weist das Thema nicht nur Aktualität, sondern auch eine gewisse politische Brisanz auf, die im Rahmen der Podiumsveranstaltung mit Experten und Publikum diskutiert wird.

Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeittorschung

Europawoche 2015:

Das Institut für Europäische Sportentwicklung und Freizeittorschung bildet den Rahmen für die sportpolitischen Aktivitäten der Deutschen Sporthochschule Köln. Im Mittelpunkt stehen die Themenfelder „Sportpolitik“, „Sport und Entwicklungszusammenarbeit“ sowie „Freizeit- und Tourismusforschung“.

Veranstaltung im Rahmen des vom NRW-Ministerium für FKJS geförderten Europa-woche. Die Europäische Union möchte im Europäischen Jahr der Entwicklung eine breit angelegte Kommunikation zu unterschiedlichen Facetten der Entwicklungspolitik und zur nachhaltigen Entwicklung der EU und ihrer Mitgliedstaaten fördern.